Installationsanleitung

Anschlußzubehör Nr. 671

6 720 604 652 (98.07) OSW

für indirekt beheizten Warmwasserspeicher STORACELL ST 90-3 E, in Verbindung mit Junkers-Gas-Kesselthermen

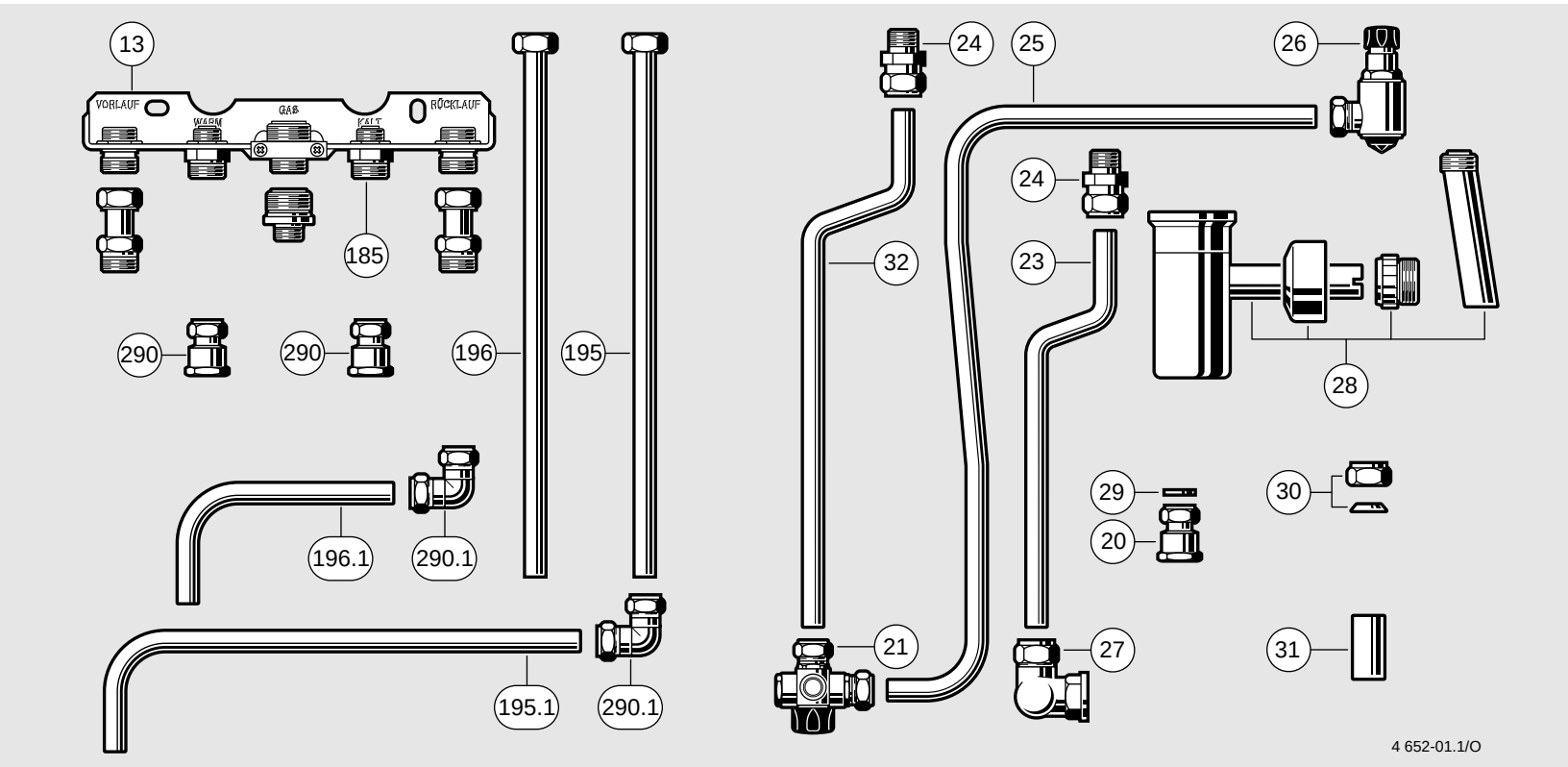


Bild 1: Best.-Nr. 7 719 001 544, Lieferumfang

13 Montageanschlußplatte mit Gasanschlußnippel R $^3/_4$; Gasanschlußnippel R $^1/_2$ lose beigelegt
185 Rückschlagklappe für Speicherrücklauf
195 Verbindungsrohr für Speicherrücklauf
195.1 Verbindungsrohr für Speicherrücklauf
196 Verbindungsrohr für Speichervorlauf
196.1 Verbindungsrohr für Speichervorlauf
290 Klemmverschraubung
290.1 Winkelklemmverschraubung

20 Doppelverschraubung (Rp $^3/_4$ x Rp $^1/_2$) für KW-Einlauf am Speicher
21 Verteilerstück mit Absperrventil
23 WW-Rohr Ø 15 mm
24 Klemmverschraubung R $^1/_2$ x Ø 15 mm für Wandanschluß WW und KW
25 Verbindungsrohr für Sicherheitsventil Ø 15 mm
26 Sicherheitsventil 8 bar
27 Winkelverschraubung (Rp $^3/_4$ x Ø 15 mm) für WW-Auslauf am Speicher
28 Kpl. Trichtersyphon mit Auslaufrohr
29 Dichtring
30 Klemmverschraubung (falls Druckminderer in Kaltwasserleitung eingebaut wird)
31 CU-Lötmuffe Ø 15 mm
32 KW-Rohr Ø 15 mm

Die einwandfreie Funktion ist nur gewährleistet, wenn diese Installationsanleitung eingehalten wird. Der Einbau muß von einem zugelassenen Installateur erfolgen. Zur Montage der mitwirkenden Geräte ist die entsprechende Installationsanleitung zu beachten.

JUNKERS
Bosch Thermotechnik

1 Allgemein

Das Anschlußzubehör Nr. 671 ist für die Verbindung der Vor- und Rücklaufanschlüsse eines indirekt beheizten JUNKERS - Speichers ST 90-3 E mit der enthaltenen Montageanschlußplatte für eine JUNKERS-Kesseltherme konzipiert.

Das Anschlußzubehör eignet sich für Unterputzinstallation.

Darüber hinaus beinhaltet das Zubehör die Verbindungsleitungen für den kalt- und warmwasserseitigen Anschluß des Speichers, sowie die Sicherheitsgruppe **ohne** Druckminderer inkl. Trichtersyphon.

Die Montageanschlußplatte besitzt eine Rückschlagklappe für Speicherrücklauf und einen Gasanschlußnippel R $^3/_4$. Gegebenenfalls muß der montierte Gasanschlußnippel gegen den beiliegenden Gasanschlußnippel R $^1/_2$ getauscht werden (siehe nachstehende Tabelle).

Bei Netzdrücken über 8 bar ist ein Druckminderer erforderlich (siehe Kap. 1.1).

Bei Brennwertgeräten muß die Kondenswasserleitung aus korrosionsfestem Werkstoff nach ATV-M-251 ausgeführt sein.

1.1 Weiteres Zubehör

Zubehör für Unterputzinstallation-Heizung:

- **Installationszubehör Nr. 424/1** (7 719 001 278)
  2 Wartungseckhähne R $^3/_4$ mit Rosetten
  1 Gaseckhahn R $^1/_2$ mit thermischer Absperreinrichtung und mit Rosette
- **Installationszubehör Nr. 223/1** (7 719 001 280)
  2 Wartungseckhähne R $^3/_4$ mit Rosetten
  1 Gaseckhahn R $^3/_4$ mit thermischer Absperreinrichtung und mit Rosette
- **Installationszubehör Nr. 228** (7 719 000 052)
  2 Wartungseckhähne R $^3/_4$ mit Rosetten Ø 25 mm
  1 Membran-Absperrventil 12 mm mit Rosette

Zubehör für Aufputzinstallation-Heizung:

- **Installationszubehör Nr. 425/1** (7 719 001 277)
  2 Wartungseckhähne-Durchgangsform R $^3/_4$
  1 Gashahn-Durchgangsform R $^1/_2$ mit thermischer Absperreinrichtung
- **Installationszubehör Nr. 528/1** (7 719 001 279)
  2 Wartungseckhähne-Durchgangsform R $^3/_4$
  1 Gashahn-Durchgangsform R $^3/_4$ mit thermischer Absperreinrichtung

Zubehör für Sanitärinstallation:

- **Druckminderer Nr. 618** (7 719 001 357)
  für Netzdrücke über 4 bar, fest eingestellt.
- **Druckminderer Nr. 620** (7 719 001 359)
  für Netzdrücke über 4 bar, von 1,5 - 6 bar einstellbar.

2 Montage

Vormontageeinheiten können nicht verwendet werden.

Die Installation für Unterputz oder Aufputz ist gleich. Ein Abstand Speicher – Wand von 60 mm ist einzuhalten.

Festlegung des Abstandes zwischen Montangeanschlußplatte und Oberkanten Fußboden (**OKFFB**).

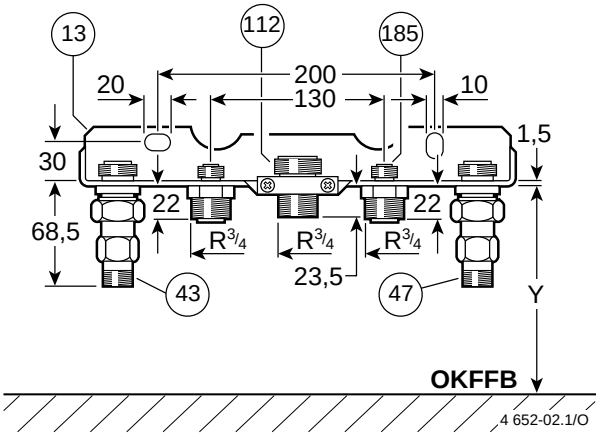


Bild 2

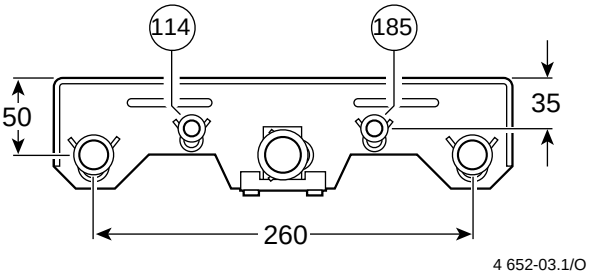


Bild 3

Tabelle für das Maß Y

ST 90-3 E	
Y_{min}	Y_{max}
1150	1500

Legende zu Bild 2 und Bild 3:

13 Montageanschlußplatte
43 Heizungsvorlauf
47 Heizungsrücklauf
112 Gasanschlußnippel R $^3/_4$ eingebaut, R $^1/_2$ lose beigelegt
114 Anschlußnippel R $^1/_2$
185 Rückschlagklappe für Speicherrücklauf

Festlegen der Unterputz-Anschlußleitungen für die Gas-Kesseltherme:

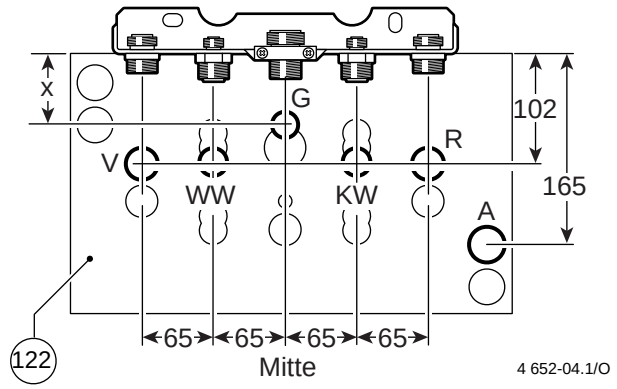


Bild 4

A = Abfluß Heizgerät
G = Gas
V = Heizungsvorlauf
R = Heizungsrücklauf
122 = Montageschablone (Zubehör 8 719 918 020)

Tabelle für das Maß x in Bild 4:

Gerätetyp		**Maß x**	**benötigter Gasanschlußnippel**
vor März 1995	nach März 1995		
ZB 18 CL/CLN-100 S…		75 mm	$^3/_4$ "
mini-8/11 ZSR 8/11		63 mm	$^1/_2$ "
ZR 18/24-2 ZR 18/24-3 ZR 18/24-4 ZV 20 A [1)]		75 mm	$^3/_4$ "
	ZSR 8/11-3 A./K. ZSR 11-4 A./K. ZR 8/11-3 A./K. ZR 11-4 A./K.	63 mm	$^1/_2$ "
	ZR 18/24-3 A./K. ZR 18/24-4 A./K. ZSR 18, 24-5…	75 mm	$^3/_4$ "
	ZSR 5/11-5 K ZSR 7/11-5 A ZSBR 3(5)-12 A	63 mm	$^1/_2$ "
	ZSBR 7(11)-25 A	75 mm	$^3/_4$ "

1) nur Unterputz

Festlegung der Unterputz-Anschlußleitungen für den Warmwasserspeicher ST 90-3 E.

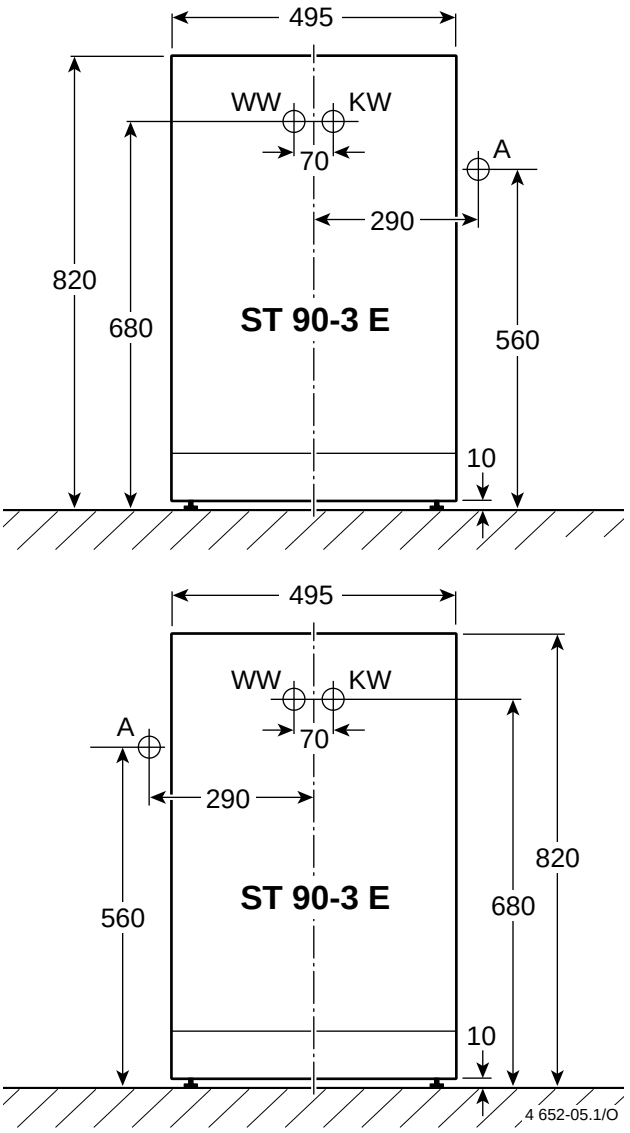


Bild 5

WW = Warmwasser (Auslauf)
KW = Kaltwasser (Zulauf)
A = Abfluß

Montageanschlußplatte:

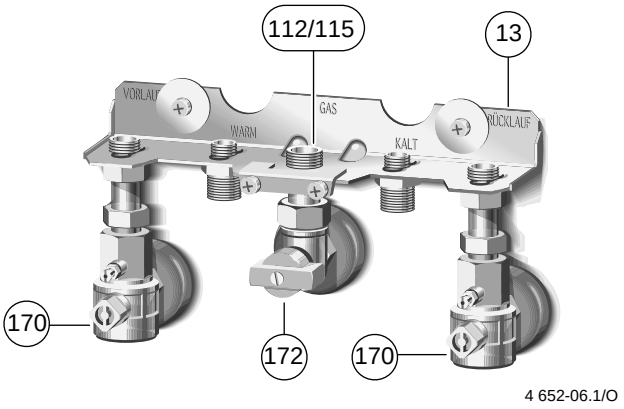


Bild 6

– Montageanschlußplatte (**13**) mit entsprechendem Gasanschlußnippel (**112** bzw. **115)** montieren.
– Gaseckhahn[1)] (**172**) bzw.Gashahn-Durchgangform[1)] (nicht im Bild) montieren.
– Wartungseckhähne[1)] (**170**) bzw. Wartungshähne-Durchgangsform[1)] (nicht im Bild) montieren.

Anschlußvorbereitung:

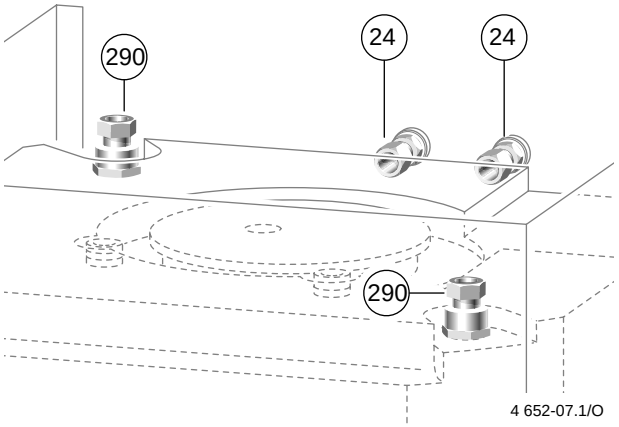


Bild 7

– Wandanschlüsse für Klemmverschraubungen (**24**) bauseits herstellen.
– Klemmverschraubungen (**290**) und (**24**) eindichten (Anschlußmaße Bild 5 beachten).
– Speicher mit Wandabstand 60 mm und mittig zu den Klemmverschraubungen (**24**) aufstellen.

1) Installationszubehör

Warmwasseranschluß:

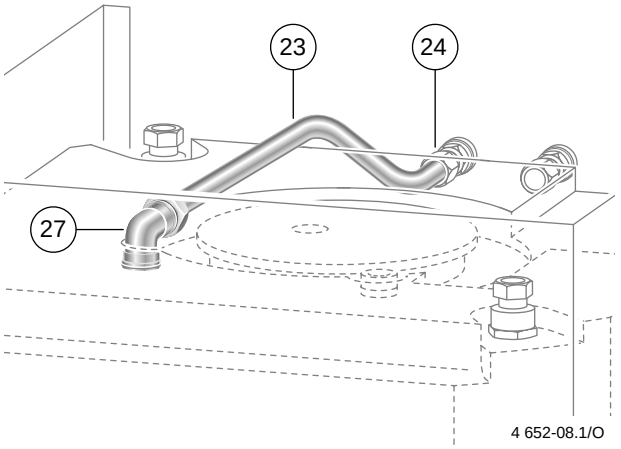


Bild 8

– Winkelverschraubung (**27**) auf Warmwasserauslauf am Speicher eindichten.
– WW-Rohr (**23**) ggf. auf erforderliche Länge zuschneiden.
– WW-Rohr (**23**) mit Klemmverschraubung (**24**) und Klemmverschraubung am Winkel (**27**) verbinden und festziehen.

Kaltwasseranschluß:

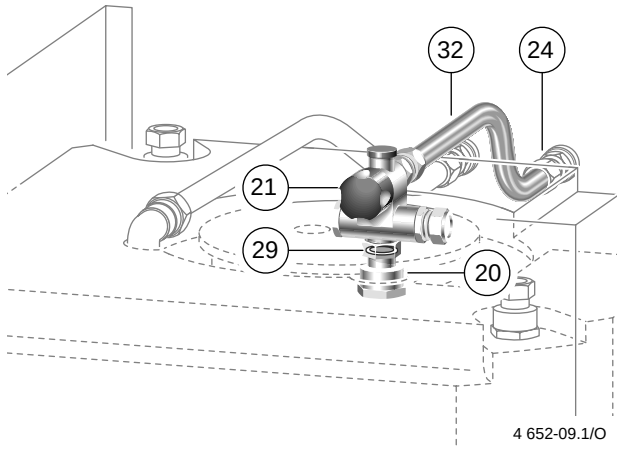


Bild 9

– Doppelverschraubung (**20**) auf Speicher-Kaltwassereinlauf eindichten.
– Verteilerstück (**21**) nach Einlegen der Dichtscheibe (**29**) auf Doppelverschraubung (**20**) montieren und fest anziehen.
– KW-Rohr (**32**) auf erforderliche Länge zuschneiden.
– KW-Rohr (**32**) mit Klemmverschraubung (**24**) verbinden und festziehen.

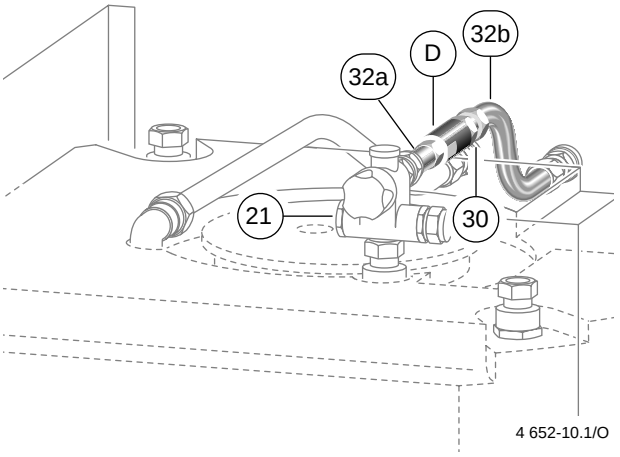


Bild 10

– Bei Einbau eines Druckminderers (**D**), Zubehör Nr. 618 oder Nr. 620, KW-Rohr (**32**) im geraden Abschnitt in zwei Teile (**32a** und **32b**) schneiden und Druckminderer mit Klemmverschraubung (**30**) dazwischen montieren.

Sicherheitsventilanschluß:

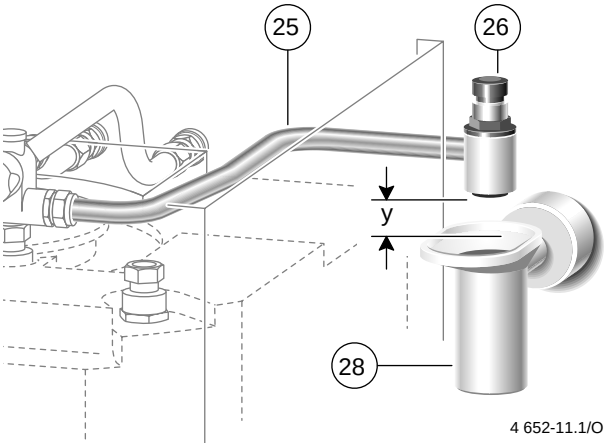


Bild 11

– Verbindungsrohr (**25**) auf erforderliche Länge zuschneiden (das Sicherheitsventil muß frei beobachtbar außerhalb der Speicherverkleidung liegen), dann auf Verteilerstück mittels Überwurfmutter mit Klemmring befestigen.
– Sicherheitsventil (**26**) auf Verbindungsrohr (**25**) mittels Überwurfmutter mit Klemmring montieren.
– Trichtersyphon (**28**) mit Abdeckrosette unterhalb des Sicherheitsventils (**26**) montieren (Anschlußmaße siehe Bild 5).

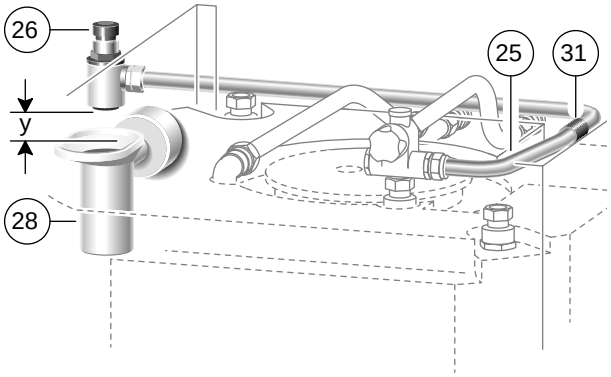


Bild 12

Analog hierzu kann der Sicherheitsventilanschluß **links** vom Speicher montiert werden:

– Verbindungserrohr (**25**) ca. 50 mm vor dem Bogen zum Sicherheitsventil (**26**) trennen.
– Verbindungserrohr auf erforderliche Länge zuschneiden, dann auf Verteilerstück mittels Überwurfmutter mit Klemmring montieren (das Sicherheitsventil muß frei beobachtbar außerhalb der Speicherverkleidung liegen).
– Mittels Lötmuffe (**31**) das Verbindungsrohr (**25**) mit zur anderen Seite zeigendem Bogen (um 180 ° gedreht) zusammenlöten.
– Sicherheitsventil (**26**) auf Verbindungsrohr (**25**) mittels Klemmverschraubung montieren,
– Trichtersyphon (**28**) mit Abdeckrosette unterhalb des Sicherheitsventils (**26**) montieren (Anschlußmaße siehe Bild 5).

Hinweis: Bei der Installation des Sicherheitsventils (**26**) ist der Mindestabstand von y = 20 mm entsprechend DIN 1988, Teil 4.3.4.1.1. einzuhalten

Anschluß des Speichervorlauf- und Speicherrücklaufrohres:

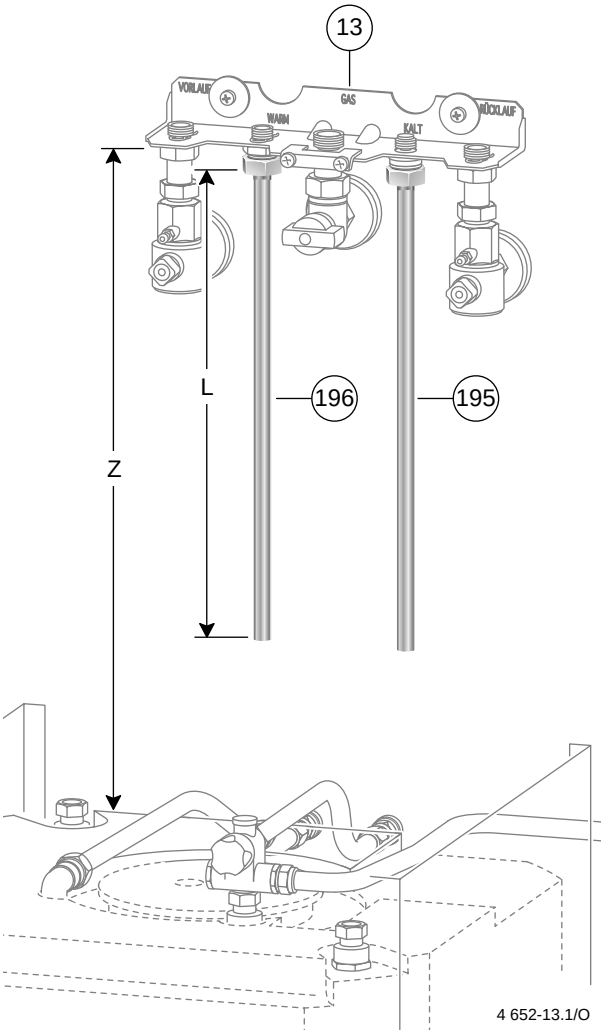


Bild 13

– Abstandmaß „Z“ zwischen Unterkante Montageanschlußplatte und Oberkante Schaumform des Warmwasserspeichers ermitteln.
– Rohrlänge „L“ der Speichervorlauf- und Speicherrücklaufrohre ergibt sich wie folgt:
  L = Z - 90 mm
– Verbindungsrohre (**195** und **196**) auf Maß „L“ ablängen und an Anschlußnippel der Montageanschlußplatte anschrauben.

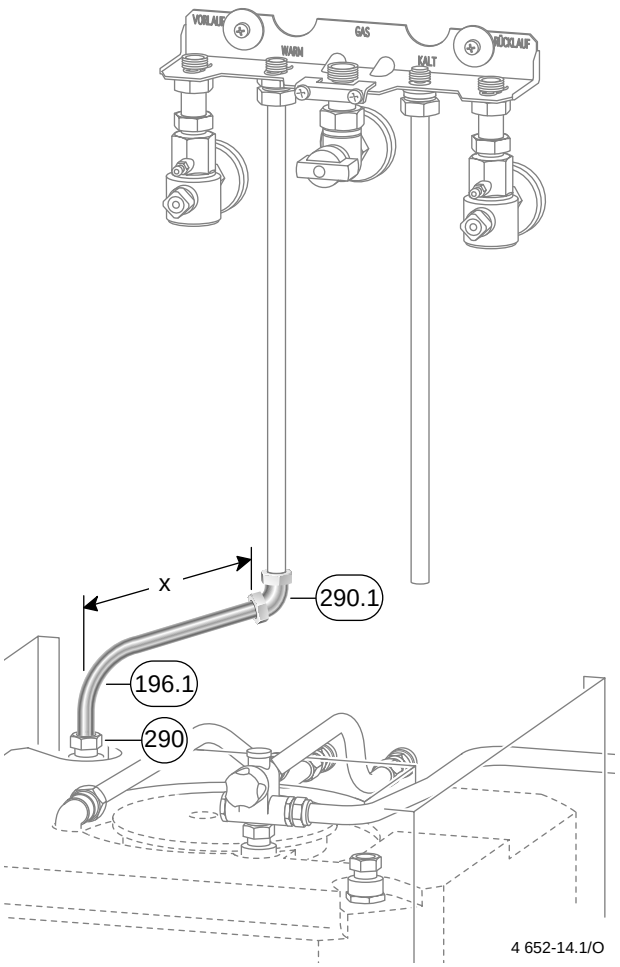


Bild 14

– Maß „x“ des Speichervorlaufrohres (**196.1**) ermitteln.
– Speichervorlaufrohr (**196.1**) auf Maß „x“ ablängen.
– Speichervorlaufrohr (**196.1**) mit Winkelklemmverschraubung (**290.1**) und Klemmverschraubung (**290**) verbinden.
– Klemmverschraubungen mit Schlüssel anziehen.

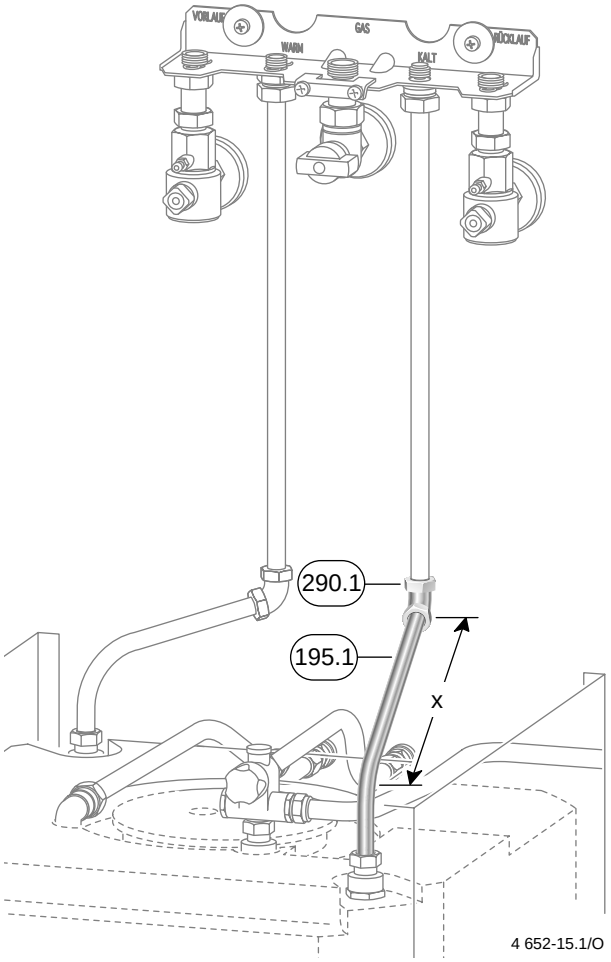


Bild 15

– Maß „x“ des Speicherrücklaufrohres (**195.1**) ermitteln.
– Speicherrücklaufrohr (**195.1**) auf Maß „x“ ablängen.
– Speicherrücklaufrohr (**195.1**) mit Winkelklemmverschraubung (**290.1**) und Klemmverschraubung (**290**) verbinden.
– Klemmverschraubungen mit Schlüssel anziehen.